

Datenschutzinformation zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbermanagements

Im Zuge der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) werden uns, als Verantwortlicher für die Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten entsprechende Informationspflichten auferlegt.

Nach Art. 13 EU-DSGVO informieren wir Sie über folgende Punkte:

Verantwortlicher

.companion Strategieberatung GmbH

Carmerstraße 8

10623 Berlin

Datenschutzbeauftragter

datenschutz@companion.de

Zwecke der Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Bewerbermanagement

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung von Personaldaten

§ 26 BDSG neu (1) umfasst die Datenverarbeitung, die erforderlich ist für die Begründung, Durchführung und Beendigung eines Arbeitsverhältnisses sowie zur Aufdeckung von Straftaten im Arbeitsverhältnis.

§ 26 BDSG neu (2) erlaubt uns die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage einer freiwilligen, für die Zukunft widerrufbaren, schriftlichen Einwilligung von Ihnen, aus der Ihnen keine Nachteile in unserem Arbeitsverhältnis entstehen, z.B. die Aufnahme Ihrer Bewerbungsunterlagen in unseren Bewerberpool

§ 26 BDSG neu (3) erlaubt uns die Verarbeitung Ihrer sensiblen Daten (z.B.: Gesundheitsdaten, Gewerkschaftszugehörigkeit) wenn sie zur Ausübung von Rechten oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erforderlich ist und Ihren schutzwürdigen Interessen nicht entgegenstehen.

Art. 6 (1) f) EU-DSGVO erlaubt uns die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn wir oder ein Dritter berechnigte Interessen an dieser Verarbeitung haben und Ihre Interessen, Grundrechte oder Grundfreiheiten nicht entgegenstehen, z.B.:

- Videoüberwachung unseres Firmengeländes zur Wahrung unseres Hausrechts,
- Geltendmachung; Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche

Dauer der Datenspeicherung

Allgemein: Nach Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht. I.d.R. bestehen 6 bzw. 10-jährige Aufbewahrungspflichten (bei Zusage) für Unternehmen.

Bewerbungsunterlagen werden spätestens 6 Monate nach Absage gelöscht.

Erfolgt die Speicherung auf Grundlage Ihrer Einwilligung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten löschen, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

In unserem Unternehmen erhalten nur die Mitarbeiter im erforderlichen Umfang Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, die diese Daten zur Erfüllung ihrer Aufgabenerfüllung benötigen.

Eingesetzte Dienstleister können zur Erfüllung der beschriebenen Zwecke Ihre Daten erhalten, wenn diese die datenschutzrechtlichen Vertraulichkeitsanforderungen erfüllen. Dies ist in diesem Fall der Bewerberportal-Betreiber.

Öffentliche Träger der Sozialversicherung und die Finanzämter erhalten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen von Abgaben zur Sozialversicherung und Steuern.

Eine Weitergabe Ihrer Daten außerhalb der EU/EWR erfolgt nicht.

Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 EU-DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 EU-DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO, das Recht auf Übertragbarkeit nach Art. 20 sowie das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 EU-DSGVO. Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Artikel 77 EU-DSGVO.